

Medieninformation

Pressestelle

Sperrfrist:

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Katharina Geyer

Durchwahl
Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de

Leipzig,
28. August 2017

Kriminalitätsgeschehen

Öffentlichkeitsfahndung m. d. B. u. V.

Ausschreitungen vom 12.12.2015 – Polizei bittet um Mithilfe bei der Identifizierung von Tatverdächtigen

Ort: Leipzig, OT Südvorstadt und Connewitz
Zeit: 12.12.2015, zwischen 13:00 Uhr und 18:00 Uhr

Seit den gewaltsamen Ausschreitungen vom 12. Dezember 2015 ermittelt die Kriminalpolizei der Polizeidirektion Leipzig intensiv in einer Vielzahl von Fällen wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs im besonders schweren Fall und anderer Gewaltstraftaten.

An jenem Tag fand in der Leipziger Südvorstadt ein Aufzug der rechten Szene von der Kurt-Eisner-Straße/Altenburger Straße zum Albrecht-Dürer-Platz statt. Bereits im Vorfeld wurden im Internet und auf Plakaten zum Protest und aus dem linken Spektrum auch zu gewaltsamen Aktionen gegen diese Versammlung aufgerufen.

Nach diversen Straftaten im Vorfeld eskalierte die Lage ab den späten Mittagsstunden in den Stadtteilen Südvorstadt und Connewitz entlang der Karl-Liebnecht-Straße sowie oberhalb und unterhalb befindlicher Parallel- und Querstraßen. Überwiegend schwarz gekleidete und verummte Personen errichteten in den folgenden Stunden immer wieder aus Mülltonnen, Baustellensicherungen und dem Mobiliar von Gaststättenfreisitzen Barrikaden und setzten diese vereinzelt zusätzlich in Brand. An zahlreichen Gebäuden, insbesondere Kreditinstituten und Ladengeschäften, wurden die Scheiben mit Steinen eingeworfen. Ebenso wurden die Scheiben mehrerer Haltestellen der Leipziger Verkehrsbetriebe zerstört. Es entstand ein geschätzter Sachschaden im mittleren sechsstelligen Euro-Bereich.

Darüber hinaus wurden in diesem Bereich an unterschiedlichen Stellen immer wieder Polizeibeamte, die sich an diesem Tag im Einsatz befanden, angegriffen indem sie gezielt mit Steinen, Flaschen und gezündeter Pyrotechnik beworfen wurden. Polizeibeamte wurden verletzt, Ausrüstung und Dienstfahrzeuge der Polizei beschädigt. Die Lage an diesem Tag beruhigte sich erst nach mehreren Stunden.



Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x
Dimitroffstraße 1

Auf Grund der bisherigen Ermittlungen besteht zu den nachfolgend abgebildeten Personen der Verdacht, dass sie auf unterschiedliche Art und Weise an den gewalttätigen Ausschreitungen vom 12.12.2015 beteiligt waren:

- **Person Nr. 1:**



- **Person Nr. 2:**



- **Person Nr. 3:**



- **Person Nr. 4:**

Besondere Kennzeichen:

- hängendes Augenlid
- Gipsverband an der rechten Hand (zur Tatzeit)



- **Person Nr. 5:**



- **Person Nr. 6:**



- **Person Nr. 7:**





Wer kennt die abgebildeten Personen? Wer hat diese schon einmal gesehen oder kann zu deren Identifizierung beitragen? Zeugen und Hinweisgeber werden gebeten, sich bei der Kripo, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (Kriminalpolizei)